

(II) Neue Bücher zur Energiewende, dem „Klimaschutz“ und dem Atomausstieg hier: „Energiewende 2014 – ein Debakel““



„Energiewende 2014 – ein Debakel“

Der schmale Band von 70 Seiten ist das zweite Buch des Autors Dr. Erhard Beppler nachdem bereits 2013 sein Buch „Energiewende – zweite industrielle Revolution oder Fiasko?“ noch als Fragestellung im Titel erschienen war. Inzwischen haben sich die Dinge weiter geklärt, das Fragezeichen fiel weg, und die Aussage dafür wurde ganz klar. Die Energiewende ist ein Debakel.

Die Veröffentlichung dieses Buches mit dieser Aussage, die im Text reich belegt wird, fällt in eine Zeit, in der die Vorbereitungen für den

Klimagipfel im Dezember 2015 in Paris auf vollen Touren laufen und in der unsere Bundeskanzlerin, die vorgibt sich um die Folgen der menschengemachten Erderwärmung große Sorgen zu machen, sich um den Ausstieg aus einer auf dem Verbrennen von Kohle, Öl und Gas basierenden Energieversorgung bemüht.

Hauptziel ist die Absenkung des CO₂-Ausstoßes bis 2020 gemessen an 1990 um 40% – als Beitrag Deutschlands und Vorbild für die Weltgemeinschaft zugleich – ,um die Erdtemperatur nicht um mehr als zwei Grad Celsius über das vorindustrielle Niveau ansteigen zu lassen.

Ein wenig Beschäftigung mit der Erdgeschichte lehrt, dass die mittelalterliche, die römische und die davor liegenden Warmzeiten alle wärmer waren als die jetzige, auch ohne anthropogenen CO₂-Ausstoß. Und wenn zudem berücksichtigt wird, dass die

gegenwärtige Warmzeit ihren Zenit längst überschritten hat (die Erdtemperatur steigt seit 18 Jahren nicht mehr an trotz ständig steigender CO2-Gehalte in der Atmosphäre), stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit der Forderung nach einem „Zwei-Grad-Ziel“ durch eine CO2-Absenkung mit all den damit verknüpften Konsequenzen für Deutschland und damit auch die Frage nach der Sinnhaftigkeit der „Deutschen Energiewende“ überhaupt.

Zu den bisherigen Konsequenzen dieser Energiewende für Deutschland zählen bereits jetzt die hohen Kosten von 25 Milliarden € pro Jahr, der Niedergang der großen Stromerzeuger Eon, RWE und ENBW mit dem Verlust von Tausenden von Arbeitsplätzen. Andere Unternehmen werden folgen, wie das jüngste Beispiel Siemens zeigt, ganz zu schweigen von den geplanten Stilllegungen von neuesten Gaskraftwerken.

Der Autor stellt uns ganz klar die (eher rethorische) Frage, wie lange wir uns diese Energiewende noch leisten können.

Vor diesem Hintergrund analysiert das Buch die im Jahre 2014 definierte „Energiewende 2014“ und zeigt mit erschreckender Deutlichkeit das Versagen dieser Energiewende auf mit in technischer und finanzieller Hinsicht zukünftig noch weiter reichenden Konsequenzen, die Deutschland am Ende nicht verkraften kann.

Das Buch ist über den Fachhandel sowohl als Taschenbuch zu beziehen und kostet dann 9,90 €, oder als Kindle Edition für 7,49 €

ISBN 978-3-7386-9418-5

Über den Autor

DR. ERHARD BEPLER ist Diplom-

Ingenieur der Fachrichtung Metallurgie. Seine Tätigkeit in leitender Funktion bei der ThyssenKrupp AG! in Forschung und Entwicklung im Wesentlichen im Bereich der Optimierung von Einsatzstoffen, der Prozesstechnik sowie der Modellierung , von Prozessabläufen verschaffte ihm ein breites Wissen in physikalisch-chemischer und metallurgischer Verfahrenstechnik. Seine Forschungsarbeiten fanden Niederschlag in zahlreichen Publikationen im In- und Ausland. Durch sein breit aufgestelltes Wissen wurde er zur Leitung von nationalen und internationalen Ausschüssen/Veranstaltungen berufen.

Im Jahr 2000 schied er bei der ThyssenKrupp AG aus und beschäftigt sich seit dieser Zeit mit Klimafragen und den »Energiewenden« in Deutschland.

2013 erschien sein Buch: »Energiewende

**– Zweite industrielle Revolution oder
Fiasko«, ISBN 978-3-7322-0034-4.**